

STIEBEL ELTRON

Nachhaltigkeits- bericht 2025

Wir tragen Verantwortung und handeln zukunftsorientiert

Nachhaltigkeit
auf ganzer Linie





Liebe Leserinnen und Leser, geschätzte Geschäftspartner

Das Jahr 2025 hat für STIEBEL ELTRON Schweiz deutlich gemacht, wie zentral unternehmerische Verantwortung in einer Zeit tiefgreifender Transformation ist. Die Energiewende ist dabei längst keine abstrakte Zielsetzung mehr, sondern gelebte Realität. Entscheidend ist, welchen konkreten Beitrag Unternehmen leisten – und mit welcher Konsequenz sie Verantwortung übernehmen.

Unsere Wärmepumpen haben sich im vergangenen Jahr erneut als Schlüsseltechnologie für die Dekarbonisierung des Schweizer Gebäudesektors erwiesen. Mit der wpnext Generation auf Basis des natürlichen Kältemittels R290 verbinden wir technologische Exzellenz, Klimaschutz und höchste Sicherheitsstandards zu einem klaren und zukunftsfähigen Leistungsversprechen.

«Nachhaltigkeit entsteht jedoch nicht allein durch Produkte, sondern durch Menschen.»

Nachhaltigkeit entsteht jedoch nicht allein durch Produkte, sondern durch Menschen. Entsprechend haben wir 2025 gezielt in Ausbildung, Sicherheit und fachliche Kompetenz investiert und gleichzeitig konsequent an unserer eigenen Performance gearbeitet. Durch die Reduktion des Energieverbrauchs, die Weiterentwicklung unserer Prozesse und die gezielte Stärkung unserer Lieferketten in Richtung Kreislaufwirtschaft haben wir unsere internen Strukturen nachhaltig weiterentwickelt. Die doppelte Wesentlichkeitsanalyse diente uns dabei nicht als formale Pflicht, sondern als strategischer Kompass, der klar aufgezeigt hat, wo wir Wirkung entfalten können – und wo wir Verantwortung übernehmen müssen.

Seit fast 50 Jahren steht STIEBEL ELTRON Schweiz für Lösungen, die langfristig bestehen. An diesem Anspruch haben wir auch 2025 festgehalten – als verlässlicher Partner für eine Schweiz, die Klimaschutz, Qualität und Innovationskraft miteinander verbindet.

Patrick Drack

Geschäftsführer STIEBEL ELTRON Schweiz



Inhalt

| | |
|-----------------------------------|----|
| › Nachhaltigkeitsstrategie | 6 |
| › Zahlen 2025 | 8 |
| › Handlungsfelder | 10 |
| › Environment | 11 |
| › Social | 15 |
| › Governance | 16 |
| › Nachhaltigkeitsziele | 18 |
| › Verantwortung | 22 |
| › Auszeichnung | 23 |

Impressum

Herausgeber:

Stiebel Eltron AG | Gass 8 | 5242 Lupfig
info@stiebel-eltron.ch | www.stiebel-eltron.ch

Projektverantwortliche:

Martin Sägesser | Marina Senn

Konzept und Redaktion:

Susanne Bruhin

Layout:

Köpflipartners AG, Neuenhof

Übersetzung:

IBS Fachübersetzungen AG

Fotografie:

Stiebel Eltron AG | Eliane Dürst | Chatun Bahnan | SFV

Druck:

Kromer Print AG, Lenzburg

Unsere Strategie, unser Versprechen, unser Engagement

Seit 1924 vereint STIEBEL ELTRON die Erfolgsfaktoren Technologiekompetenz, Qualität, Innovation, Zuverlässigkeit und Kundennähe. Dies spiegelt nicht zuletzt unsere wnext-Generation wider. Wir setzen konsequent auf erneuerbare Energietechnologie und wollen mit unserem Einsatz einen wesentlichen Beitrag zur Energiewende leisten. Doch unser Engagement für Nachhaltigkeit geht über den Fokus auf Produkte hinaus.

Unser Unternehmensziel ist es, innovative, marktgerechte und energieeffiziente Produkte hoher Qualität zu vertreiben. Wir setzen auf erneuerbare Energiequellen aus Luft, Wasser und Erde statt Öl und Gas. Mit unserem Engagement wollen wir einen wesentlichen Beitrag zur Energiewende in der Schweiz leisten. Unser Fokus liegt neben Wärmepumpen auf Lüftung und Haustechnik.

STIEBEL ELTRON verfolgt die Vision einer nachhaltigen Zukunft, die ein menschenwürdiges Leben ermöglicht und die natürliche Lebensgrundlage auch für zukünftige Generationen dauerhaft bewahrt. Wir möchten unserer Kundschaft mit unseren Produkten ein umweltfreundliches und komfortables Leben ermöglichen.

Unser Ansatz

Der Klimawandel ist eine der grössten Herausforderungen der Menschheit und seine Folgen betreffen uns alle. Daher ist auch STIEBEL ELTRON gefordert, ambitionierte Massnahmen umzusetzen, um die Auswirkungen der Klimaerwärmung so gering wie möglich zu halten.

Um die Herausforderung anzugehen, entwickelt, produziert und vertreibt STIEBEL ELTRON Produkte, die einen positiven Beitrag zum Klimaschutz leisten. Insbesondere die Wärmepumpe ist eine Schlüsseltechnologie für die Energiewende und spielt eine entscheidende Rolle bei der Reduzierung von CO₂-Emissionen im Gebäudesektor. Sie nutzt erneuerbare Energiequellen wie Luft, Wasser oder Erde. Durch die Nutzung vorhandener Umweltwärme tragen Wärmepumpen nachweisbar zur Schonung von Ressourcen bei. Zudem zeichnen sie sich durch eine hohe Energieeffizienz aus, was zu einer signifikanten Reduzierung des Energieverbrauchs im Vergleich zu herkömmlichen Heizsystemen führt.

Energieetikette ErP

Energierelevante Produkte (Energy related Products) werden in Effizienzklassen eingeteilt und in Form der Energieetikette ausgewiesen. Diese Kennzeichnung schafft Transparenz.

Die Bewertung der Heizungswärmepumpen erfolgt durch eine Einteilung in neun Effizienzklassen. A+++ gilt als beste Energieeffizienzklasse. Sie werden bei Heizungswärmepumpen anhand einer Seasonal Coefficient of Performance (SCOP) ermittelt. Diese ist zum einen von der Klimaregion und zum anderen vom potenziellen Heizsystem abhängig. STIEBEL ELTRON-Produkte liegen fast ausnahmslos in den besten Gruppen. Die neue Generation der STIEBEL ELTRON-Wärmepumpen mit natürlichem Kältemittel R290 übertreffen die bisherige Energieeffizienz und Umweltfreundlichkeit sogar noch und erreichen grösstenteils die Energielabel-Bestnote A+++ (WPE-I, WPL-A und LWZ).





Mit unseren modernen Wärmepumpen- und Lüftungssystemen bieten wir unserer Kundschaft Lösungen für einen höchstmöglichen Komfort und gleichzeitig die Möglichkeit, einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Schon in der Entwicklung und Produktion unserer Produkte werden Kriterien wie Verwendung von Materialien und Werkstoffen mit geringen Umweltfolgen, Langlebigkeit, Reparierbarkeit, modulares Design für den einfachen Austausch von Teilen sowie Maximierung der Energieeffizienz berücksichtigt. Die Wärmepumpen der neuen wpnext-Familie mit natürlichem Kältemittel R290 (Propan) sind effizienter und umweltfreundlicher denn je zuvor.

STIEBEL ELTRON orientiert sich bewusst an der Zukunft: Neben den Produkten, die einen Beitrag zum Klimaschutz leisten können, legt das Unternehmen Wert auf einen bewussten Umgang mit Ressourcen in allen Bereichen. Aber auch soziale Gleichstellung, sichere Arbeitsbedingungen sowie Unterstützung von Sozialprogrammen und gemeinnützigen Institutionen gehören zu den erklärten Zielen einer nachhaltigen Zukunft.



[www.stiebel-eltron.ch/
nachhaltigkeit](http://www.stiebel-eltron.ch/nachhaltigkeit)

STIEBEL ELTRON Schweiz

Gründungsjahr

1978



Mitarbeitende

155

118 Männer
24 davon in Führungspositionen
37 Frauen
5 davon in Führungspositionen



Lernende

3

2 KV
1 Servicetechniker



Weiterbildungen Servicetechniker
Anzahl Kurstage 2025

32

13 Schulung Spezialkenntnisse intern
7 Schulung Kältemittel / Sicherheit extern
6 Produktschulung intern
6 Schulung Spezialkenntnisse extern

Energy Campus



Leistung der PV-Anlage
Tegreon 240P

29,76 kWp



Bereitgestellte Wärmeenergie
für die Heizung durch
zwei Wärmepumpen WPF 40

110 000 kWh



Fläche der thermischen Solaranlage
3x SOL 27 Premium

7,65 m²

Mobilität



Eingesparte THG-Emissionen beim Transport
unserer Wärmepumpen mit Camion Transport
dank dualem Transportsystem (Strasse/Schiene)

9684 kg CO₂e



Anzahl Fahrzeuge im Einsatz

91

74 Geschäftsfahrzeuge
Diesel-Antrieb

12 Geschäftsfahrzeuge
Benzin-Antrieb

5 Geschäftsfahrzeuge
Elektro-Antrieb



Reichweite Elektrofahrzeuge
geladen mit hauseigener Energie

50 000 km

Wir lassen Taten sprechen

STIEBEL ELTRON orientiert sich bei ihrer Nachhaltigkeitsstrategie an den drei Dimensionen der Nachhaltigkeit: Environment (Umwelt), Social (Soziales) und Governance (Unternehmensführung). Acht Handlungsfelder überführen diese in die Praxis.

Betrieblicher Umweltschutz

Betriebliches Energiemanagement

Produktverantwortung

Environment



Arbeits- und Gesundheitsschutz

Verantwortungsvolle Arbeitsbedingungen

Social



Produktqualität und Produktsicherheit

Compliance

Supply-Chain-Management

Governance





Environment

Rund zwei Drittel des gesamten Energieverbrauchs im Haushalt werden fürs Heizen aufgewendet. Wird die Warmwasseraufbereitung noch dazu gerechnet, sind es sogar 80%. Gut zwei Drittel aller Gebäude werden noch immer mit fossiler Energie beheizt. Öl-, Gas- und Pelletheizungen verbrauchen nicht nur viel Energie, sondern auch wertvolle Ressourcen. Ausserdem produzieren sie viel CO₂. Mit dem Umstieg von fossilen Heizsystemen auf erneuerbare Energien können die CO₂-Emissionen auf nahezu null gesenkt werden. Wer auf eine Wärmepumpe als Heizsystem setzt, spart im Vergleich zu fossilen Heizungsanlagen bis zu drei Tonnen CO₂ jährlich.

In den kommenden Jahren wird es notwendig werden, tausende fossile Wärmeerzeuger durch erneuerbare Energiesysteme zu ersetzen. Die Wärmepumpe wird deshalb bei der Energiewende eine Schlüsselrolle einnehmen. Nicht nur weil sie kostenlose Umweltenergie nutzt (Luft, Grundwasser oder Erdwärme), sondern sie ist auch noch äusserst effizient: Bis zu fünf Teilen Wärme kann eine Wärmepumpe mit einem Teil Strom erzeugen. Wärmepumpen bieten somit ein grosses Potenzial im Bereich Umweltschutz – besonders im Bereich der Heizungssanierung. STIEBEL ELTRON setzt sich voller Engagement für dieses umweltgerechte Heizsystem ein.

Massnahmen im Bereich Umwelt

- › Laufende Umstellung der Fahrzeugflotte auf Elektrofahrzeuge
- › Einsparung von Energie und Emissionen durch die Infrastruktur (eigene PV-Anlage, eigene thermische Solaranlage, eigene Wärmepumpen und kontrollierte Lüftung)
- › Energieeinsparung durch Verhaltensänderungen und moderne Technologien (LED, Bewegungsmelder, bewusster Umgang mit Ressourcen, Food Waste reduzieren, fachgerechte Abfalltrennung)
- › Gezielte Koordination und Reduktion von Transportwegen (Duales Transportsystem mit Hauptlauf auf der Schiene)
- › Unterstützung von Umweltschutz-Projekten (Gewässerlebensraumaufwertung «Fischer schaffen Lebensraum»)

Nachhaltigkeit in bewussten Schritten

STIEBEL ELTRON Schweiz beteiligt sich an einem umfangreichen Revitalisierungsprojekt: 10 km Gewässerlebensraum sollen während einer Projektlaufzeit von fünf Jahren aufgewertet werden. In viel Freiwilligenarbeit durch lokale Fischervereine werden verschiedene Projektmassnahmen umgesetzt.

Fast ein Kilometer konnte 2024 in viel Handarbeit aufgewertet werden. Konkret wurden Massnahmen zur ökologischen Aufwertung des Gewässerlebensraumes an fünf Bächen im Kanton Aargau sowie je einem im Kanton Fribourg und Kanton Bern umgesetzt. Mittels Instream-Massnahmen und Verbesserung der Ufervegetation soll die Strukturvielfalt der Gewässer erhöht werden. Wassertiere brauchen für ihren natürlichen Lebensraum unterschiedliche Wassertiefen, Fliessgeschwindigkeiten und Versteckmöglichkeiten. Die Aufwertung des Gewässerlebensraumes führt zu einem nachhaltigen Nutzen für alle. Denn Gewässer gehören zu den am stärksten gefährdeten Lebensräumen, gleichzeitig sind sie jedoch unsere Biodiversitätshotspots.



[www.stiebel-eltron.ch/
revitalisierung](http://www.stiebel-eltron.ch/revitalisierung)



1000

Meter aufgewerteter
Gewässerlebensraum





Fortschritte 2025

Das Revitalisierungsprojekt wurde 2025 erfolgreich weitergeführt und deutlich ausgebaut. Gemeinsam mit lokalen Fischervereinen, Fachpersonen und regionalen Partnerorganisationen konnten zahlreiche zusätzliche Gewässerabschnitte in den Kantonen Aargau, Bern und Fribourg ökologisch aufgewertet werden.

Durch Instream-Massnahmen (Holzstrukturen, Blocksteinsetzungen, Strömunglenker) sowie die gezielte Förderung einer vielfältigen Ufervegetation konnte die Strukturvielfalt der Bäche weiter erhöht werden. Diese Massnahmen verbessern Lebensräume für Fische, Wasserinsekten und Pflanzen und leisten gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zur Stabilisierung gefährdeter Gewässerökosysteme.

Projektleistung auf einen Blick – Konkret nachhaltig

Revitalisierte Gewässerabschnitte

- › 2025: total 3670 m, 15 Projekte
- › 2024: total 905 m, 7 Projekte

Projektstand Dezember 2025

- › Insgesamt revitalisiert: 4575 m

Ausblick 2026 – Mitarbeitende aktiv im Einsatz

Für das kommende Jahr 2026 hat STIEBEL ELTRON Schweiz ein weiteres Nachhaltigkeitsziel definiert: Alle Mitarbeitenden erhalten die Möglichkeit, einen Tag aktiv im Revitalisierungsprojekt mitzuhelfen.

Damit möchten wir:

- › das Bewusstsein für ökologische Zusammenhänge stärken
- › das Engagement unserer Teams für Umwelt- und Gewässerschutz fördern
- › den Bezug zu unseren regionalen Projekten weiter vertiefen

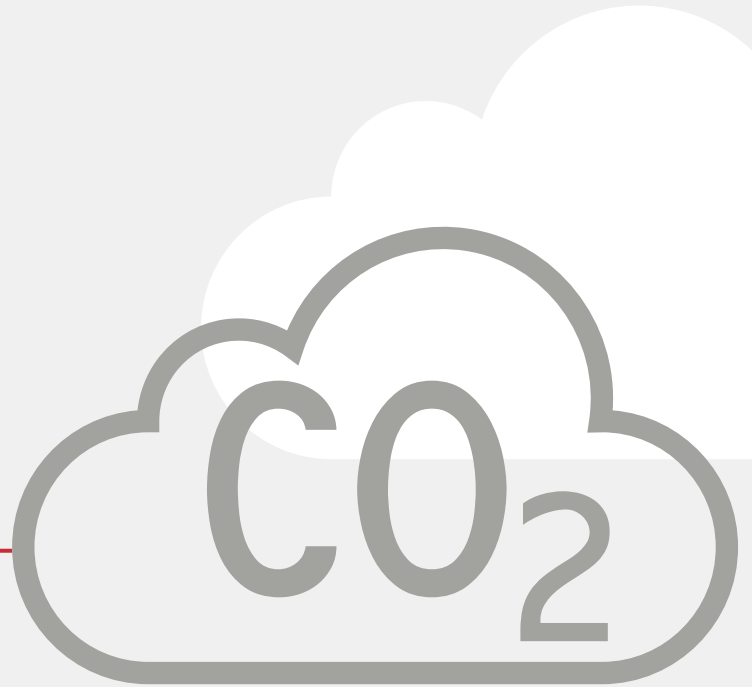
Diese Mitarbeitertage sollen gemeinsam mit den lokalen Fachpersonen koordiniert werden und ermöglichen einen direkten Beitrag zur Aufwertung von wertvollen natürlichen Lebensräumen.

CO₂-Einsparpotenzial durch Wärmepumpen



Jedes Jahr werden in der Schweiz mehrere tausend STIEBEL ELTRON-Wärmepumpen installiert. Die grösste Nachfrage besteht im Sanierungsbereich:

**20 000–
40 000** Tonnen CO₂-Einsparung
jährlich durch den Ersatz fossiler Heizungen
mit Wärmepumpen von STIEBEL ELTRON



Berücksichtigt man die Lebensdauer einer Wärmepumpe von **20 Jahren**, so kann durch den Einsatz von STIEBEL ELTRON-Wärmepumpen eine Einsparung von **400 000 bis 800 000 Tonnen CO₂** erreicht werden!



Eine Tonne CO₂ (bzw. 500 m³) entspricht etwa einem Einfamilienhaus vom Keller bis unters Dach.

Eine Tonne CO₂ wird beispielsweise verursacht durch:

- › 5000 bis 8000 mit dem Auto gefahrene Kilometer
- › 15 Jahre Nutzung eines Laptops (täglich acht Stunden in Betrieb)
- › 5 Jahre Stand-By-Modus von Geräten wie Computer usw.
- › 1 Jahr lang Heizen einer 1,5-Zimmer-Wohnung
- › 400 Liter Erdöl



Social

Die Werte eines Unternehmens stellen zentrale gemeinsame Ansprüche dar, welche das Handeln über alle Stufen hinweg beeinflussen und folglich die Unternehmenskultur prägen. Mitarbeitende von STIEBEL ELTRON Schweiz sollen als Mitgestaltende agieren können, die mit ihren Beiträgen und Fähigkeiten aktiv den Unternehmenserfolg beeinflussen. Sie sollen proaktiv Verantwortung übernehmen, selbständig handeln, sich einbringen und dadurch zur kontinuierlichen Weiterentwicklung des Unternehmens beitragen.

Massnahmen im Bereich Soziales

- › Ausbildungsprogramme Lehrlingswesen
- › Weiterbildungsprogramme für Mitarbeitende: regelmässig interne und externe Kurse zu verschiedenen Themen sowie individuelle Aus- und Weiterbildungen
- › Investitionen in Gesundheitsschutz sowie Arbeits-, Gebäude- und IT-Sicherheit
- › Initiativen zur Gleichbehandlung und Gleichstellung
- › Zusammenarbeit mit sozialverantwortlichen Dienstleistern sowie Unterstützung von Sozialprogrammen, gemeinnützigen Institutionen und Projekten (arwo, Schloss Biberstein, Stiftung Domino)

Jungen Talenten eine solide Grundlage bieten

Die Förderung des Nachwuchses nimmt bei STIEBEL ELTRON Schweiz einen hohen Stellenwert ein. Die erfolgreiche Begleitung und Unterstützung der Lernenden während ihrer Ausbildung basiert auf klaren Strukturen, individueller Betreuung und offener Kommunikation. Durch einen ganzheitlichen Ansatz stellen wir sicher, dass sie nicht nur fachlich, sondern auch persönlich wachsen und sich optimal auf ihre berufliche Zukunft vorbereiten können.



[www.stiebel-eltron.ch/
berufseinstieg](http://www.stiebel-eltron.ch/berufseinstieg)



3

Lernende





Governance

Um ein Unternehmen auf Erfolgskurs bringen zu können, reicht ein tolles Produkt alleine nicht aus. Wichtig bei der Führung eines Unternehmens ist es, eine Konstanz und Sicherheit in die Unternehmung hinein- und zur Kundschaft hinauszutragen – und dennoch immer offen für Anpassungen und Verbesserungen zu sein. Ein gutes Unternehmen muss fähig sein, sich auf neue Situationen einzustellen. Die Bedürfnisse aller – einschliesslich der Umwelt – einzubeziehen ist dabei wesentlich. Insbesondere mit Blick auf die Nachhaltigkeit. Die Umsetzungsstrategie braucht deshalb eine klare Linie und einen prägnanten Fokus – und dennoch Offenheit und Flexibilität.



[www.stiebel-eltron.ch/
iso](http://www.stiebel-eltron.ch/iso)

Massnahmen im Bereich Unternehmensführung

- › Einführung von Produkten mit umweltfreundlicherem Kältemittel sowie reduzierter Kältemittelmengen
- › Vertrieb von Produkten mit langer Haltbarkeit und Reparierbarkeit
- › Reduzierung des Kunststoffanteils bei Verpackungen
- › Kodex zu Menschenrechten und Arbeitsbedingungen der STIEBEL ELTRON Gruppe
- › Lieferantenkodex der STIEBEL ELTRON Gruppe
- › Richtlinie zur nachhaltigen Beschaffung
- › ISO-9001-Zertifizierung zur Sicherstellung der Prozess- und Qualitätsanforderungen in den verschiedenen Bereichen innerhalb der Unternehmung entsprechend den europäischen Standards

Auf Nummer sicher gehen

Der Umstieg von synthetischen auf natürliche Kältemittel in Wärmepumpen bringt Veränderungen der Rahmenbedingungen mit sich. Aufgrund der Entzündlichkeit des Kältemittels Propan (R290) müssen Sicherheitsvorkehrungen getroffen werden. STIEBEL ELTRON hat bereits in der Gerätekonstruktion hohe Sicherheitsstandards festgelegt. Zusätzlich wurden umfassende Sicherheitsmassnahmen in eigens dafür ausgearbeiteten Sicherheitskonzepten festgehalten, die auf den gängigen gesetzlichen Grundlagen beruhen und Mehrebenen-Strategien vorsehen. Unsere Sicherheitsstandards wurden bewusst hoch angesetzt – auch in Bezug auf die Schulung unserer Servicetechniker. Denn: Sicherheit geht vor.

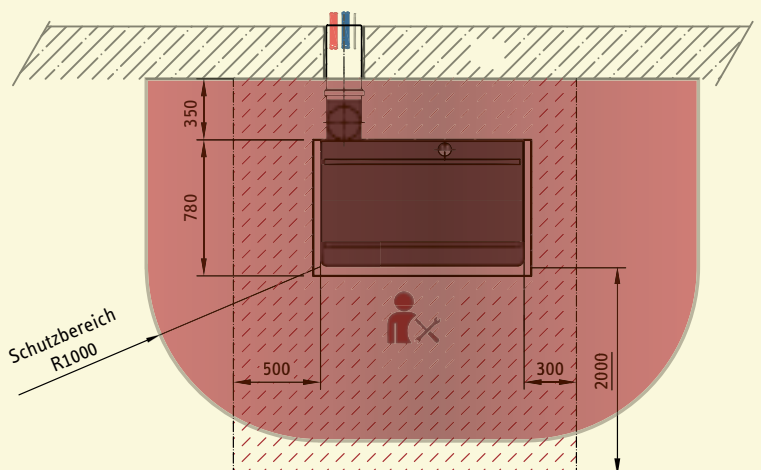
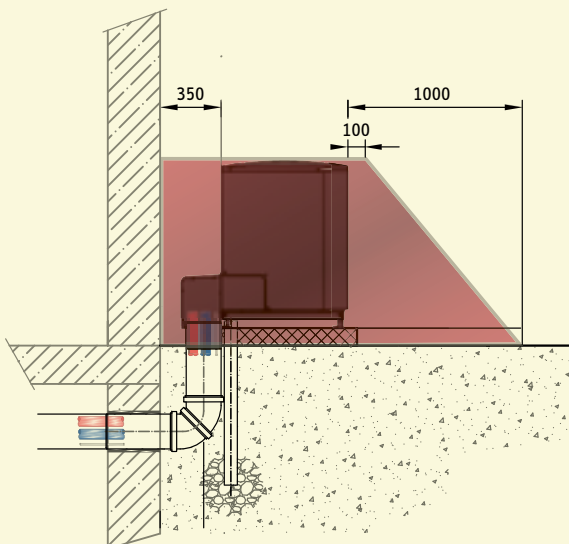
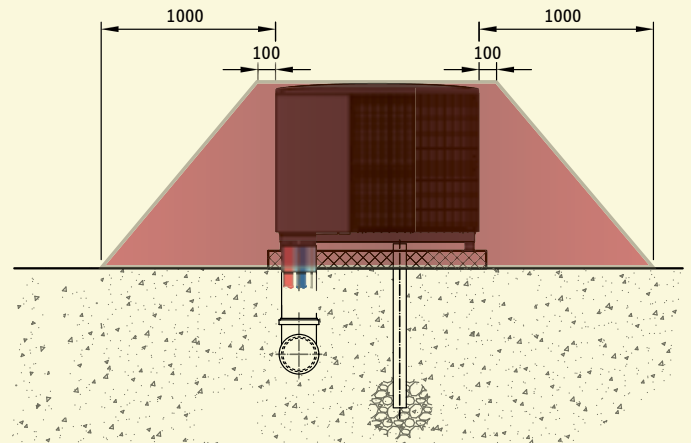


www.stiebel-eltron.ch/sicherheitskonzept



49

Servicetechniker für R290-Anlagen geschult



Engagement für eine nachhaltige Zukunft

Die im Jahr 2015 von den Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen verabschiedete Agenda 2030 bildet einen umfassenden Rahmen zur Verwirklichung einer weltweit nachhaltigen Gesellschaft. Dieser Rahmen umfasst im Kern insgesamt 17 Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals, SDGs). Die SDGs rufen Unternehmen ausdrücklich dazu auf, sich den Herausforderungen und der Verantwortung zu stellen und mit ihren Geschäftspraktiken zu einer nachhaltigen Entwicklung beizutragen. STIEBEL ELTRON bekennt sich zu dieser Verantwortung und arbeitet kontinuierlich an der Weiterentwicklung zur Erreichung der Ziele.

STIEBEL ELTRON Schweiz priorisiert bei ihrem Engagement die folgenden sieben SDGs:





SDG 4: Hochwertige Bildung

Herausforderung: Ziel 4 für nachhaltige Entwicklung fordert einen gleichberechtigten Zugang aller Menschen zu qualitativ hochwertiger fachlicher und beruflicher Bildung. Bildung soll einen Beitrag zu einer sicheren und nachhaltigen Welt leisten und sich deshalb auch an lebenslangem Lernen ausrichten.

Unser Beitrag: Die Ausbildungsqualität nimmt bei STIEBEL ELTRON Schweiz seit jeher einen hohen Stellenwert ein. Durch unsere fundierte Lehrlingsausbildung wollen wir Jugendlichen eine solide Grundlage für ihre berufliche Zukunft bieten. Mit unseren internen und externen Weiterbildungsmaßnahmen unterstützen wir unsere Mitarbeitenden sowohl bei der Entfaltung ihrer fachlichen Kompetenzen als auch ihres individuellen Potenzials. Durch gezielte Schulungsmassnahmen fördern wir die Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden sowohl zu einem kunden- und qualitätsorientierten als auch zu einem umwelt- und energiebewussten Denken und Handeln.

Mit unserem hauseigenen Aus- und Weiterbildungsprogramm für Wartungs- und Servicetechniker ermöglichen wir nicht nur Quereinsteigern den Start in diesen Berufszweig. Dadurch leisten wir auch einen aktiven Beitrag gegen den Fachkräftemangel in der Branche. Wenn immer möglich beschäftigen wir die frisch Ausgebildeten weiter in unserem Betrieb.

Im Bereich der Personalentwicklung unterstützt STIEBEL ELTRON Schweiz mit speziellen Leadership-Lehrgängen angehende Führungskräfte bei der Übernahme einer neuen oder höheren Führungsfunktion. Wir stehen für eine offene Feedbackkultur und geben unseren Mitarbeitenden Raum für Kreativität und die Umsetzung eigener Ideen.



SDG 5: Geschlechtergleichheit SDG 10: Weniger Ungleichheiten

Herausforderung: SDG 5 Geschlechtergleichstellung und -gleichheit setzt Ziele gegen Ungleichheit zwischen den Geschlechtern und will gleichberechtigte Teilhabe und Chancengleichheit, insbesondere die volle und wirksame Teilhabe von Frauen bei der Übernahme von Führungsrollen. Ergänzend ist das Kernziel von SDG 10 die Förderung zur Selbstbestimmung und Chancengleichheit aller Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, Ethnizität, Herkunft, Religion oder sonstigen Unterschieden.

Unser Beitrag: STIEBEL ELTRON Schweiz bekennt sich klar zur Gleichstellung von Mann und Frau und setzt sich aktiv dafür ein, gleiche Chancen, Entwicklungsmöglichkeiten und gerechte Entlohnung zu gewährleisten. Diskriminierung jeglicher Art (Alter, ethnische Zugehörigkeit, Geschlecht, physische Fähigkeiten, Religion, sexuelle Orientierung etc.) wird nicht toleriert. Die Unternehmung bietet ein Arbeitsumfeld, das Vielfalt schätzt und in allen Bereichen Gleichbehandlung gewährleistet. Durch regelmässige Berichterstattung, Lohngleichheitsanalysen sowie eine Null-Toleranz-Politik soll sichergestellt werden, dass Gleichbehandlung und Gleichstellung jederzeit eingehalten werden.

Die STIEBEL ELTRON Gruppe priorisiert das Thema Diskriminierung und Gleichberechtigung auch in der Lieferkette. Im Lieferantenkodex des Unternehmens wird herausgestellt, dass es unseren Geschäftspartnern untersagt ist, Personen zu diskriminieren.

Unabhängig vom Geschlecht werden bei STIEBEL ELTRON Schweiz Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beim Weg in die Führungsebene unterstützt. Dies erfolgt in Abhängigkeit von Qualifikation und Eignung und wird mittels Leadership-Programmen gefördert.





SDG 7: Bezahlbare und saubere Energie

Herausforderung: Nachhaltige Entwicklung bedingt eine klimafreundliche Entwicklung, weshalb der Anteil erneuerbarer Energie sowie die Energieeffizienz allgemein deutlich erhöht werden soll. Ziel 7 fokussiert deshalb auf bezahlbare und saubere Energie.

Unser Beitrag: STIEBEL ELTRON Schweiz will mit strombasierten, zukunftssicheren und hocheffizienten Lösungen im Bereich Haustechnik einen wesentlichen Beitrag zur Energiewende in der Schweiz leisten. Unser Produktportfolio zeichnet sich deshalb durch eine starke Ausrichtung auf erneuerbare Energien aus. Unsere Produkte liegen in Sachen Energieeffizienz in den obersten Effizienzklassen.

STIEBEL ELTRON legt bei der Entwicklung ihrer Produkte Wert auf Materialien mit geringem Umwelteinfluss, Langlebigkeit, Reparierbarkeit, modulares Design für den einfachen Austausch von Teilen sowie Maximierung der Energieeffizienz. Die STIEBEL ELTRON Gruppe plant, zukünftig für jedes Produkt eine Erfassung des Product Carbon Footprints (PCF) durchzuführen, was eine detaillierte Bewertung und Minimierung der Umweltauswirkungen in jeder Phase des Produktzyklus ermöglicht.



SDG 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur

SDG 12: Nachhaltigere/r Konsum und Produktion

Herausforderung: Ziel 9 fokussiert auf nachhaltige Industrie und Infrastruktur und unterstützt Innovationen und Projekte, welche nachhaltige Prozesse etablieren und Ressourcen schonen.

Ziel 12 fordert verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen sowohl bezüglich Produktion als auch Konsum von Gütern. Dies schliesst die Umgestaltung von Wertschöpfungsmustern, der Kreislaufwirtschaft, Lieferketten sowie einen verantwortungsvollen Umgang bei der Entsorgung von Abfällen ein. Unternehmen sollen ermutigt werden, über ihre Nachhaltigkeitsinformationen zu berichten.



Unser Beitrag: STIEBEL ELTRON Schweiz will durch bewusstes Wirtschaften und Engagement in Nachhaltigkeitsprojekten innerhalb wie ausserhalb der Unternehmung einen aktiven Beitrag zum ressourcenschonenden Handeln leisten. Wir beziehen ökologische und soziale Belange in Entscheidungsprozesse mit ein, wo immer dies mit technischen und wirtschaftlichen Anforderungen vereinbar ist.

Beim Thema Kreislaufwirtschaft legt STIEBEL ELTRON, nebst Fokus auf die Haltbarkeit und Reparierbarkeit der eigenen Produkte, Wert auf die Auswahl der Lieferanten sowie umfassendes Recycling.



SDG 13: Massnahmen zum Klimaschutz

Herausforderung: Der Klimawandel ist eine zentrale Herausforderung der Menschheit und seine Folgen betreffen uns alle. Ziel 13 befasst sich sowohl mit dem Klimaschutz, als auch mit Anpassungen an die Folgen des Klimawandels. Klimaschutzmassnahmen sollen in Planungen und Strategien aufgenommen werden, sodass eine Minderung von Treibhausgasemissionen vorangetrieben wird.

Unser Beitrag: Der Fokus unserer Unternehmens-tätigkeit liegt auf erneuerbaren Energien. Damit wollen wir einen wesentlichen Beitrag zur Energie-wende in der Schweiz leisten und somit aktiv zum Klimaschutz beitragen. Dies wollen wir erreichen, indem wir strombasierte, zukunftsichere, hoch-effiziente Lösungen zur Bereitstellung von Raum-wärme, Raumkühlung, warmem Wasser und Lüftung von Gebäuden anbieten.

Wir setzen auf erneuerbare Energietechnologie statt Öl und Gas und auf Umweltenergie aus Luft, Wasser und Erde.

Unsere effizienten Produkte sorgen für signifikante Reduzierung von Energieverbräuchen und CO₂-Emissionen im Gebäudesektor. Insbesondere im Wärmebereich sind unsere Produkte für einen wesentlichen Beitrag zur CO₂-Minderung verantwortlich: Als eines der ersten Unternehmen ist STIEBEL ELTRON bereits 1976 in die Entwicklung, die Produktion und den Vertrieb von Wärmepumpen eingestiegen und gehört heute zu den Technologieführern im Bereich erneuerbarer Heizsysteme. Mit unseren Produkten und unserem Service wollen wir unserer Kundschaft Lösungen für einen höchstmöglichen Komfort bereitstellen und ihnen gleichzeitig die Möglichkeit bieten, einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Wir übernehmen Verantwortung

Die Nachhaltigkeitsstrategie ist von der Geschäftsführung von STIEBEL ELTRON Schweiz entwickelt und verabschiedet worden. Doch wir alle tragen Mitverantwortung für die Umsetzung: Führungskräfte genauso wie Mitarbeitende. Das Controlling der Ziele und Massnahmen obliegt dem Nachhaltigkeitsmanagement. Doch nur gemeinsam, Schritt für Schritt, können wir die hoch gesteckten Ziele für eine nachhaltige Zukunft erreichen. Nachhaltigkeit fängt bei kleinen Dingen an – auch wenn man Grosses bewirken will.



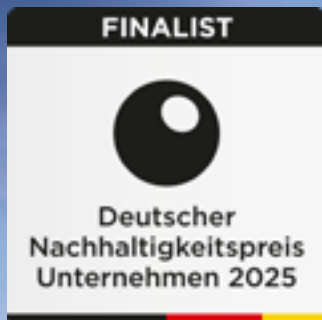
Deutscher Nachhaltigkeitspreis

STIEBEL ELTRON wurde mit zwei weiteren Finalisten in den Bereichen Heizen, Lüften und Kühlen für ihre nachhaltigen Konzepte mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2025 ausgezeichnet.

Seit 2008 wird der Deutsche Nachhaltigkeitspreis vergeben. Die Fachjury aus rund 240 Jurorinnen und Juroren aus Forschung, Wirtschaft, Verbänden und zivilgesellschaftlichen Organisationen identifizieren Vorreiter der nachhaltigen Transformation in insgesamt 100 Branchen. Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis hat zum Ziel, die Grundsätze nachhaltiger Entwicklung in der öffentlichen Wahrnehmung besser zu verankern und dadurch das nachhaltige Handeln zu bestärken. Mit der Preisvergabe will die von der

Deutschen Bundesregierung unterstützte Stiftung zeigen, dass verantwortliches Handeln nicht nur hilft, soziale und ökologische Probleme konkret anzugehen, sondern auch die Profitabilität und Wettbewerbsfähigkeit erhöhen kann.

Die Preisträger sind ausgewählte Unternehmen, welche durch ihre Leistung Impulse für eine zukunftsfähige Wirtschaft geben. Durch die Prämierung soll ihre Best Practice gewürdigt werden.



STIEBEL ELTRON AG | Gass 8 | 5242 Lupfig
Telefon 056 464 05 00 | info@stiebel-eltron.ch | www.stiebel-eltron.ch

Rechtshinweis | Trotz sorgfältiger Zusammenstellung garantieren wir keine Fehlerfreiheit der in diesem Magazin enthaltenen Informationen. Aussagen über Ausstattung und Ausstattungsmerkmale sind unverbindlich. Die in diesem Prospekt beschriebenen Ausstattungsmerkmale gelten nicht als vereinbarte Beschaffenheit unserer Produkte. Einzelne Ausstattungsmerkmale können sich aufgrund ständiger Fortentwicklung unserer Produkte ändern oder entfallen. Über die zurzeit gültigen Ausstattungsmerkmale informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachberater vor Ort. Die bildlichen Darstellungen im Magazin stellen nur Anwendungsbeispiele dar. Die Abbildungen enthalten auch Installationsteile, Zubehör und Sonderausstattungen, die nicht zum serienmässigen Lieferumfang gehören. Ein Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit Genehmigung des Herausgebers rechtmässig.